

Ressort: Politik

Tochter von Franz Josef Strauß gegen Vereinnahmung durch AfD

Berlin, 03.10.2018, 00:03 Uhr

GDN - Zum 30. Todestag von CSU-Legende Franz Josef Strauß am 3. Oktober hat sich dessen Tochter Monika Hohlmeier gegen eine Vereinnahmung ihres Vaters durch die AfD gewehrt. "Niemand hätte mein Vater die AfD gewählt! Er war ein Freund der klaren Worte, aber ein Gegner von Hetze", sagte Hohlmeier der "Bild am Sonntag" (Feiertagsausgabe).

Niemand hätte Strauß eine Geschichtsvergessenheit der AfD toleriert. "Deutschland hat unter Rechtsaußen und Linksaußen entsetzlich gelitten. Daraus kann es nur eine Lehre geben: Nie wieder!", so Hohlmeier. Die Tochter von Franz Josef Strauß bezeichnete AfD-Chef Alexander Gauland und den Thüringer AfD-Vorsitzenden Björn Höcke als "geistige Brandstifter, die Menschen skrupellos aufhetzen und diffuse Ängste hervorrufen." Und weiter: "Ich habe als Tochter von Franz Josef Strauß erlebt, dass mir Leute ins Gesicht spuckten, weil sie von Linksextremen aufgehetzt wurden. Ich bin durch die Straßen gejagt worden", so Hohlmeier. Deshalb habe sie kein Verständnis, wenn "geschichtsverdrehende Biedermänner" wie Gauland oder Nazis wie Höcke die Gesellschaft spalten und sogar Gewalt produzierten. "Gute Politiker machen Mut, schlechte Politiker Angst!", so Hohlmeier. Ein AfD-naher Verein hatte im Bayern-Wahlkampf ein Plakat mit der Aufschrift "Franz Josef Strauß würde AfD wählen" aufgehängt. Auch von US-Präsident Donald Trump hätte Strauß seiner Tochter zufolge nicht viel gehalten: "Donald Trump ist ein Spalter. Mein Vater argumentierte messerscharf, aber er hat immer das Gespräch gesucht und glaubte an die Kraft der Überzeugung durch gute Argumente", so Hohlmeier. Strauß hätte sicher mit Trump gesprochen und das wäre wohl eine sehr deutliche Aussprache geworden, so Hohlmeier. Monika Hohlmeier sitzt für die CSU im Europaparlament. Zum 30. Todestag von "FJS" am 3. Oktober wird es in Rott am Inn eine Messe mit anschließender Kranzniederlegung geben. Hinterher lädt die CSU zu einem Empfang mit Markus Söder und Horst Seehofer. Zwischendurch kommt die Familie privat zusammen. Dazu wird nach Informationen der Zeitung auch die Witwe von Helmut Kohl, Maïke Kohl-Richter, erwartet.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-112822/tochter-von-franz-josef-strauss-gegen-vereinnahmung-durch-afd.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com